

Studienverlaufsplan Katholische Religionslehre für das Lehramt GyGe

Abkürzungen: PS: Proseminar (nur im Grundstudium) Ü: Übung V: Vorlesung S: Seminar
 HS: Hauptseminar (nur im Hauptstudium) ZP: Zwischenprüfung

Grundstudium	26 SWS	Leistungsnachweise Teilnahmenachweise	3 LN 7 TN
<u>Modul 1:</u> * Grundkurs Altes Testament (nur im WiSe) * Grundkurs Systematische Theologie (nur im WiSe) * Grundkurs Neues Testament (nur im SoSe) * Grundkurs Praktische Theologie (nur im SoSe)	8 SWS	1 Teilleistungsnachweis 1 Teilleistungsnachweis 1 Teilleistungsnachweis 1 Teilleistungsnachweis Vier TLN der Grundkurse:	1 LN
<u>Modul 2:</u> * PS AT oder NT * PS Kirchengeschichte * V/PS Kirchengeschichte * PS Systematische oder Praktische Theologie * V/Ü/PS Systematische oder Praktische Theologie	10 SWS		1 LN 1 LN 1 TN (Möglichkeit zur ZP) 1 TN (Möglichkeit zur ZP) 1 TN (Möglichkeit zur ZP)
<u>Themenmodul:</u> * V/Ü/PS * V/Ü/PS * V/Ü/PS * V/Ü/PS	8 SWS		1 TN (Möglichkeit zur ZP nur 2. Thema) 1 TN (Möglichkeit zur ZP nur 2. Thema) 1 TN (Möglichkeit zur ZP nur 2. Thema) 1 TN (Möglichkeit zur ZP nur 2. Thema)
		Die Teilnahme- und Leistungsnachweise sind am Ende des Grundstudiums komplett dem/der Studienberater/in vorzulegen, zwecks Ausstellung der Grundstudiumsabschlussbescheinigung.	

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

- Ab dem Wintersemester 2010/2011 ist für den Erwerb eines Leistungsnachweises im Proseminar Exegese AT/NT bis spätestens zur Abgabe der Seminararbeit der Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an der Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" erforderlich.
- Die Teilnahme an diesem Tutorium /an dieser Übung ist für alle Studierenden aller Studiengänge der Katholischen Religionslehre, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2008/2009 beginnen, im Grundstudium verpflichtend.
- Falls bereits gleichwertige Veranstaltungen belegt wurden oder die wissenschaftlichen Arbeitsmethoden beherrscht werden, können diese Leistungen ggf. angerechnet werden. In jedem Falle ist aber Rücksprache mit Katharina Lammers zu halten.

Hauptstudium	39 SWS	Leistungsnachweise Teilnahmenachweise	4 LN 16 TN
<u>Modul 3 Systematische Theologie:</u> * Vorlesung * Hauptseminar * V/Ü/HS	6 SWS		1 TN 1 LN 1 TN
<u>Modul 4 oder Modul 5 Bibl. Theologie NT oder AT:</u> * Vorlesung * Hauptseminar * V/Ü/HS	6 SWS		1 TN 1 LN 1 TN
<u>Modul 4 -oder Modul 5 (zuvor ausgespart) oder Modul 6 Kirchengeschichte:</u> * Vorlesung * Hauptseminar * V/Ü/HS	6 SWS		1 TN 1 TN 1 TN
<u>Modul 7 Praktische Theologie:</u> * Vorlesung * Hauptseminar * V/Ü/HS	6 SWS		1 TN 1 LN 1 TN
<u>Modul 8 Fachdidaktik:</u> * Einführung in die schulpraktischen Studien * Reflexion der schulpraktische Studien * V/Ü/HS * Hauptseminar Fachdidaktik	8 SWS		1 TN 1 TN 1 TN 1 LN
<u>Themenmodul:</u> * V/Ü/PS * V/Ü/PS * V/Ü/PS * V/Ü/PS	7 SWS		1 TN 1 TN 1 TN 1 TN
		Die Teilnahme- und Leistungsnachweise sind am Ende des Hauptstudiums komplett dem/der Studienberater/in vorzulegen, zwecks Ausstellung der Hauptstudiumsabschlussbescheinigung.	

Themenmodul (Grund- und Hauptstudium):

- Die Veranstaltungen im Rahmen des Themenmoduls müssen einem thematischen Schwerpunkt zugeordnet sein, welcher vom Institut für ein Jahr (SoSe+WiSe) festgelegt wird. Somit müssen die vier Teilnahmenachweise des Themenmoduls binnen 2 Semestern erworben werden.
- Des Weiteren müssen die besuchten Veranstaltungen mindestens drei Bereiche (Biblische Theologie; Historische Theologie; Systematische Theologie; Praktische Theologie) der Theologie abdecken. Es wird empfohlen, die Veranstaltungen des Themenmoduls erst am Ende des Grund- bzw. Hauptstudiums zu besuchen.

Hinweise zum Studium der Kath. Religionslehre für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

Grundstudium

Im Grundstudium sind insgesamt 3 Leistungsnachweise zu erwerben (1 LN in den vier Grundkursen des Moduls 1, 1 LN in der „Einführung in die biblische Textauslegung“, 1 LN im „Proseminar Kirchengeschichte“, beides Modul 2).

Modul 1

In allen Grundkursen sind Teilleistungsnachweise zu erwerben, die sich zu einem Leistungsnachweis zusammenfügen.

Modul 2

Proseminar Exegese AT/NT / Übung Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

Ab dem Wintersemester 2010/2011 ist für den Erwerb eines Leistungsnachweises im Proseminar Exegese AT/NT (Modul 2) bis spätestens zur Abgabe der Seminararbeit der Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an der Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" erforderlich. Es besteht auch die Möglichkeit einer entsprechenden Ersatzleistung, mit der der Nachweis erworben werden kann. Hierzu ist eine Rücksprache mit Frau Lammers erforderlich.

Themenmodul/Modul A

Die im Grundstudium zu besuchenden vier Veranstaltungen des Themenmoduls sollten mindestens drei Bereiche der Theologie abdecken und müssen jeweils aus *einem* Themenbereich stammen. Die Themenbereiche wechseln jeweils zum Sommersemester, d.h. die vier Veranstaltungen des Moduls A im Grundstudium müssen innerhalb eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters absolviert werden. Es wird dringend empfohlen, Veranstaltungen aus dem Themenmodul erst zum Ende der betreffenden Studienphase zu belegen. Für das Grundstudium bedeutet das: Alle Grundlagen der Veranstaltungen der Module 1 und 2 werden als Kenntnisse vorausgesetzt. Damit bietet es sich an, Veranstaltungen des Themenmoduls erst ab dem 3. Semester zu belegen.

Zwischenprüfung

In der Zwischenprüfungsordnung heißt es:

- Die Zwischenprüfung besteht aus einer mündlichen Einzelprüfung von ca. 30 Minuten oder aus einer Klausur von 90 Minuten. Sie bezieht sich inhaltlich auf eine Überblicksveranstaltung (Vorlesung/Übung/Proseminar) aus Modul 2 und auf eine weitere Veranstaltung nach freier Wahl aus dem Grundstudium. Prüfer/in der mündlichen Prüfung ist in der Regel der/die Lehrende der Veranstaltung aus dem Modul 2. Eine/r der Prüfer/innen der schriftlichen Prüfung ist in der Regel der/die Lehrende der Veranstaltung aus dem Modul 2.
- Die Zwischenprüfung kann sich nicht auf ein Proseminar oder einen Grundkurs beziehen, in welchem ein Leistungsnachweis bzw. ein Teilleistungsnachweis erworben wird.

- Der Zwischenprüfungsausschuss legt die Form der Prüfung (mdl. Prüfung oder Klausur) im Einvernehmen mit dem/der Prüfer/in fest.

Damit kann zu folgenden Veranstaltungen die Zwischenprüfung abgelegt werden:

- Modul 2: Vorlesung Kirchengeschichte oder
- Modul 2: PS Systematische oder Praktische Theologie

Der Lehrende/die Lehrende dieser Veranstaltung ist der Prüfer/die Prüferin in der Zwischenprüfung.

Als weitere Veranstaltung eignen sich alle Veranstaltungen des Themenmoduls A sowie die nicht gewählten Veranstaltungen des Moduls 2 (V Kirchengeschichte bzw. PS Systematische oder Praktische Theologie). Diese weitere Veranstaltung muss nicht bei dem Prüfer/der Prüferin belegt worden sein.

Die Anmeldung erfolgt über das Zentrale Prüfungssekretariat der Universität Paderborn während der Anmeldephase. Zuständig ist Frau Jakobi (C3 301) → vor dem Büro bekommen Sie auch die nötigen Formulare. Zudem müssen Sie sich am Anfang des Semesters beim Prüfer/ bei der Prüferin in eine InteressentInnenliste eintragen.

Erforderlich für die Anmeldung sind:

- Zeugnis der Hochschulreife
- Nachweis der Immatrikulation
- Zwei der drei im Grundstudium erworbenen Leistungsnachweise
(Diese Nachweise müssen bis spätestens 1 Woche vor der Prüfung vorliegen, ansonsten kann die Prüfung nicht abgehalten werden).

→ Es ist keine Abschlussbescheinigung des Grundstudiums erforderlich, d.h. es müssen nicht alle Scheine des Grundstudiums vorliegen!

→ Die erfolgreiche Zwischenprüfung ist keine Bedingung für den weiteren Bezug von BAFöG.

Abschluss des Grundstudiums

Das „Zwischenprüfungszeugnis“ wird erst dann ausgestellt, wenn alle Scheine des Grundstudiums vorliegen. Dazu ist eine Abschlussbescheinigung des Grundstudiums notwendig → Studienberaterin. Außerdem ist für dieses „Zeugnis“ der Sprachnachweis gemäß der Studienordnung notwendig, d. der Nachweis der lateinischen Sprachkenntnisse (Latinum). Das Zeugnis benötigen Sie für die Anmeldung zu den Examensprüfungen.

Hauptstudium:

Im Hauptstudium sind drei fachwissenschaftliche Leistungsnachweise zu erbringen:

- 1 LN in der Systematischen Theologie
- 1 LN in der Biblischen Theologie (AT oder NT/Modul 4 oder 5)
- 1 LN in der Praktischen Theologie

Zudem ist ein Leistungsnachweis in der Fachdidaktik zu erwerben (Praktikum und Hauptseminar).

Weitere Informationen erhalten Sie zu Beginn des Semesters in den jeweiligen Informationsveranstaltungen zum Grund- und zum Hauptstudium!

Themenmodul

Für das Themenmodul im Hauptstudium gelten dieselben Bedingungen wie für das Themenmodul im Grundstudium (s.o., ein Thema, verschiedene Bereiche).

Examensprüfungen:

Beachten Sie bitte, dass es sich bei den fachwissenschaftlichen Prüfungen um Modulprüfungen handelt und damit das gesamte Modul geprüft wird.

Die fachwissenschaftliche Examensprüfung ist unabhängig von den im Hauptstudium erworbenen LNs.

Weitere Informationen zu den Examensprüfungen erhalten Sie jeweils zu Beginn des Semesters in den angebotenen Informationsveranstaltungen!

Zusätzliche Qualifikationen:

Ökumenezertifikat/Zertifikat Interreligiöser Dialog

Neben den regulären Studienleistungen haben Sie die Möglichkeit ein Ökumenezertifikat bzw. ein Zertifikat Interreligiöser Dialog zu erwerben.

Nähere Informationen zu diesen Zertifikaten erhalten Sie auf der Homepage des Instituts.